

**Protokoll der Jahreshauptversammlung der Ruderabteilung des RRK
Freitag - 28. März 2014 - 20:00 Uhr - Bootshaus:**

Teilnehmer:

Rüsselsheimer Ruder-Klub 08

Jahreshauptversammlung der Ruderabteilung

Freitag - 28. März 2014 - 20:00 Uhr - Bootshaus

Teilnehmerliste

1	S. G. Giebel	16	A. Storz	31	M. Hoff
2	G. Gueyd	17	D. Maphal	32	R. Orw
3	W. Gimmmbach	18	M. Richter	33	
4	G. Zottner	19	C. Hinn	34	
5	Z. Weber	20	M. Weber	35	
6	S. Kimm	21	M. Mansy	36	
7	S. Hoffmann	22	N. Köler	37	
8	Uwe Harbin	23	M. Krüger	38	
9	K.-P. Wapow	24	O. Feuch	39	
10	A. Kersch	25	L. Schmidt	40	
11	J. Mauser	26	J. Koitz	41	
12	K. Blum	27	O. König	42	
13	L. BETER	28	B. Lühl	43	
14	H. ACHERMANN	29	Tu. Fott	44	
15	G. Frenner	30	H. Gerwenster	45	

Die Jahreshauptversammlung der Ruderabteilung wird um 20:05 Uhr vom Ruderleiter Martin Kraft eröffnet.

Themenpunkte:

Jahresbericht des Ruderleiters Martin Kraft:

JHV Rudern 2014

Begrüßung

Liebe Ruderinnen und Ruderer, sehr geehrte Vertreter der Presse, ich begrüße Euch alle zur Jahreshauptversammlung der Ruderabteilung des RRK 08 e.V.

Der Ablauf der Versammlung wurde Euch in der Einladung mitgeteilt – in diesem Jahr wird die Abteilungsleitung neu gewählt. Vor den Wahlen folgt wie immer der Bericht der „alten“ Ruderleitung.

Ablaufplan

- Jahres- und Kassenbericht des Vorstandes
- Sportbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
- Vorlage des Haushaltsvoranschlages
- Festsetzung der Beiträge
- Verschiedenes

Jahresbericht des Abteilungsleiters

2013 konnte Jahr wieder eine reguläre Eierfahrt stattfinden – mit einem gesteuerten Gig-Doppelvierer hat sich im Januar eine Mannschaft auf den Weg nach Wiesbaden-Biebrich gemacht.

Im Freizeitbereich wurden zwei Wanderfahrten durchgeführt – die Ruderfreunde vom RRK und RAB Essen haben im Mai die Wasserstraßen um Emden erkundet, die Ruderfreunde aus Frankfurt / Oder und Rüsselsheim habe im Juli drei schöne Tage auf der Spree verbracht.

Das An- sowie das Abrudern wurden gut angenommen – beide Veranstaltungen waren gut besucht und haben sich dank der Spendenbox nahezu selbst getragen. Beim Abrudern konnte Benjamin Michel seinen Titel als Klubmeister im Einer gewohnt verteidigen.

Gemeinsam mit der Hockeyabteilung und der Tennisgruppe wurde am xx.04. die zweite Auflage des RRK-Triathlons veranstaltet. Im Bereich Rudern gab es aufgrund der Wetterbedingungen einen Ergometer-Wettkampf, der bei den Teilnehmern gut ankam und manche bis an die Grenzen der Belastbarkeit brachte. Der „Triathlon“ fand sehr guten Zuspruch und es gibt vereinzelt Hockey- und Tennisspieler/-innen, die Gefallen am Ergometer-Rudern finden.

Für unsere Aktiven gab es eine wichtige Veränderung – im Mai des vergangenen Jahres haben wir uns von Nikolai Schwab als Trainer getrennt. Wir haben eine reguläre Kündigung vorgenommen – Grund für diese Maßnahme waren die unterschiedlichen Vorstellungen im Bereich der Regattavorbereitung und –gestaltung.

Ein Nachfolger war zum Glück schnell gefunden – Andreas Stork, ein Ruderfreund aus Mainz, der bereits die Anfänger und Freizeitruderer betreut hat, übernahm die Stelle des Aktiven-Trainers.

Er ist um die Aktiven sehr bemüht und hat auch schon Veranstaltungen an und für Schulen gehalten – hier ist er auf Unterstützung angewiesen, denn manche Veranstaltungen kann er – auch aus Sicherheitsgründen – nicht alleine geben.

Ehrungen

Unsere Aktiven waren auch in 2014 auf Regatten – hier die erfolgreichen Wettkämpfer:

Orvil Keimig: 7

Lutz Beyer: 2

Martin Kansy 1

Gesamt: 10 Siege

Lutz Beyer belegte im Masters Vierer mit und ohne Steuer Stm. gemeinsam mit seinen Ruderfreunden Harald Blum und Thomas Wissler jeweils den ersten Platz auf dem FISA World Rowing Masters Championat in Varese, IT

Ausblick 2014 (vorbehaltlich der Übernahmen der neuen Ruderleitung)

Ehem.- Kegelbahn / Fitnessraum

Der Umbau ist Angelegenheit des Hauptvorstandes – ich möchte nur so viel dazu sagen, dass auch die Ruderabteilung in die Ausstattung des Fitnessraums eingebunden ist. Es werden noch einige Geräte aus dem alten Kraftraum übernommen, die zur Zeit noch in der Herren-Umkleide und im Eingangsbereich der alten Bootshalle lagern. Über die neue Einrichtung muss hier nicht gesprochen werden.

Umgestaltung der Bootshallen (rechts und links)

Durch die baulichen Änderungen im alten Kraftraum wird die Werkstatt nun in den neuen Raum umgezogen. Ebenso auch einen Teil der Schränke, bzw. deren Inhalts. Die Bootslager haben wir bereits in Vorbereitung der Umbauarbeiten umgebaut – hier beabsichtigen wir, die Wände neu zu streichen, da sich gerade die Gelegenheit bietet.

Überholung Bootssteg

Eigentlich war die Überholung des Bootsstegs bereits für 2013 vorgesehen – wir werden aber auf jeden Fall die Überholung in 2014 vornehmen müssen.

Danksagung

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Bedanken, die sich für die Ausübung unseres Sports einsetzen und Ihre Freizeit gerne im Verein verbringen um zu Rudern oder auch um den Betrieb am Laufen zu halten. Ich möchte mich bei allen bedanken, die in der Ruderleitung mitgearbeitet haben und natürlich auch bei denen, die uns bei der Arbeit unterstützt haben.

Bericht des Kassenwartes Benjamin Michel:

Kassenbericht der Ruderabteilung für das Jahr 2013

Der Kassenbericht der Ruderabteilung setzt sich für das Jahr 2013 wie folgt zusammen: Zum 31.12.2012 betrug das Guthaben der Ruderabteilung 2.929,47 € und zum 31.12.2013: 4.671,76 €. Für das Jahr 2012 ergab sich ein Kassenplus in Höhe von 1.742,29 €.

Den Einnahmen in Höhe von insgesamt 20.186,77 € standen Ausgaben von insgesamt 18.444,48 € gegenüber.

Die Einnahmen setzen sich aus dem Beitragszuschuss der Hauptkasse (10.000 €) sowie dem Sonderbeitrag Rudern (6.000 €) zusammen. Hinzu kommen Spenden in Höhe von 2.300 € und Zuschüsse vom Landessportbund, Kreis und Stadt in Höhe von 1.071,77 €. Die Zinsen für das Jahr 2013 betrugen 16,19 € und durch den Verkauf von Trikots wurden 165 € erzielt.

Die Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:

Die größte Ausgabe ist für 2013 die Beschäftigung von Trainern und Übungsleitern die in Höhe von 7.942,50 € zu Buche schlägt. Eine weitere große Ausgabe waren die Betriebskosten der Fahrzeuge (Bus und Anhänger) in Höhe von insgesamt 3.173,75 €. Dieser hohe Kostenpunkt wurde durch die Reparatur des Bootshängers verursacht (Kostenpunkt: 2.782,85 €). Für Meldegelder wurden 1.288,00 €, für Hotel und Verpflegung 908,50 € und für Fahrtkosten wurden 2.465,74 € veranschlagt. Die sonstige Kosten beliefen sich auf 2.102,29 €, diese beinhalten die Kosten für den Ruderbrunch sowie An- und Abrudern. Für die Reparatur für die Pritsche und Sportgeräte wurde 9,00 € ausgegeben. Hinzu kommen noch kleine Positionen wie Ausgaben für Anzeigen/Zeitschriften 322,70 €, Allgemeine Kosten des Sportbetriebs (Lizenzverlängerung,...) 57,95 € und Ausgaben für Geschenke 162,79 €. Als letzter Punkt wurden Sportgeräte im Wert von 27,45 € angeschafft.

Vielen Dank

Sportbericht des Trainers Andreas Stork:

Sportbericht 2013 und Ausblick 2014

A. Stork 28.03.2014

6. Ergocup Rhein-Neckar

19. Januar, Ludwigshafen

- Robin Kraft 3. Platz
- Carolin Hinn 6. Platz
- Moritz Richter 13. Platz
- Marion Weber 15. Platz
- Justin Schmitt 48. Platz



10. EuroOpen

27. Januar, Essen-Kettwig

- Carolin Hinn 9. Platz



32. Oberrheinische Frühregatta

20./21. April, Mannheim

- Carolin Hinn 2.+3.+5. Platz
- Marion Weber 3.+2x 4.+5. Platz



79. Heidelberger Ruderregatta

11./12. Mai

- Orvil Keimig 1.+2.+2x 3. Platz



101. Gießener Pfingstregatta

18. bis 20. Mai

- Orvil Keimig 5x 2.+3. Platz



Kölner Junioren-Regatta

18./19. Mai

- Carolin Hinn 3.+5. Platz



77. Kasseler Regatta

25./26. Mai

- Carolin Hinn 4x 2.+3x 3. Platz
- Marion Weber 2.+2x 3.+2x 4. Platz
- Orvil Keimig 1.+3x 2. Platz



89. Offenbacher Regatta (Bürgel)

29./30. Juni

- Orvil Keimig 2.+3. Platz
- Carolin Hinn 3.+4. Platz
- Marion Weber 3.+4. Platz
- H-P. Wagner 2.+4. Platz



FISA World Rowing Masters

5. bis 8. September, Lago di Varese

- Lutz Beyer 2x 1.+2x 3.+5. Platz in diversen 4-/+
- Benjamin Michel 2.+2x 3. Platz in diversen 4-/+



Limburger Kurzstrecken-Regatta

7./8. September

- Orvil Keimig 3x 1.+2 x2.+3. Platz
- Martin Kansy 1.+2.+2x 3. Platz
- Hans-Peter Wagner 2x 3. Platz



58. Wiesbadener Herbstregatta

14./15. September, Schierstein

- Orvil Keimig 1.+2x 2.+2x 3. Platz
- Martin Kansy 2.+3. Platz
- Carolin Hinn 4x 2. Platz
- H.P. Wagner 3.+4. Platz



41. Großauheimer Kurzstreckenregatta

21./22. September

- Orvil Keimig 1x 1.+4x 2. Platz
- Marion Weber 2x 2. Platz
- Martin Kansy 2.+3. Platz



39. Hessische Rudermeisterschaften

5./6. Oktober 2013 Werratalsee Eschwege

- Carolin Hinn 3. Platz



8. Kurpfälzische Langstreckenregatta

17. November, Mannheim

- Moritz Richter 2. Platz
- Carolin Hinn 7. Platz



13. Hessen Open

8. Dezember, Frankfurt

- Carolin Hinn 2. Platz
- Moritz Richter 8. Platz



RRK Rudersieger 2013

	Siege 2013	Gesamtsiege
Orvil Keimig	7	23
Lutz Beyer	2	126
Martin Kansy	1	2



Was ist sonst so passiert 2013?

- Seit August enge Kooperation mit dem FRV
 - Immer was los auf dem Wasser, gemeinsames Krafttraining im FRV,
 - Möglichkeiten für Renngemeinschaften auch im Großboot.
 - Caro und Julia SF 2x LG
 - Kostenersparnis durch gemeinsame Regattateilnahme und Trainingslager
- Im Juni + Juli Besuch mit Ergometern bei Schulen: Sportfest der AFS und mehrere Unterrichtsstunden an der GHS.
- Im August Rudertag der GHS am RRK mit resultierender Ruder AG, welche durch Lehrkräftmangel auf 2014 festgelegt wurde.

Was gab es 2014 bis jetzt?

- Seit Februar Ruder AG der GHS mit 15 Schülern am RRK.
- Vorbereitung auf die kommenden Regatten läuft auf Hochtouren.
 - Samstags Streckenbelastungen auf dem Wasser mit zahlreichen Booten vom RRK und FRV, Sparring möglich. Jeder ist eingeladen ;)

Rennruderkader Größere Regatten

- Carolin Hinn SF 1x LG, SF 2x LG
- Daniel Maßfelder SM 1x, SM 2x
- Benjamin Michel SM 1x, SM 2x

Aktueller Rennruderkader Herbsregatten

- Carolin Hinn Marion Weber
- Moritz Richter Martin Kansy
- Daniel Maßfelder Benjamin Michel
- Steffen Zwiener Peter Häffner
- Michaela Heuss Hans-Peter Wagner

- Bis zum Herbst möglichst weitere Junioren in der Rennrudergruppe.

Aktueller Juniorenkader



• Tim und Daniel



• Daniel



• Marion



• Sebastian und Daniel



• Peter



• Madeleine und Nina

Geplante Regatten 2014

April	26./27.	Lauerz	Regatta Schweiz
Mai	03.	Anrudern RRK	14:00 RRK
	10./11.	Offenbach Undine	Regatta
	24./25.	Heidelberg	Regatta
Juni	07./08.	Sarnen	Regatta Schweiz
Juli	12./13.	Offenbach Bürgel	Regatta/ German Masters
September	06./07.	Limburg	Kurzstrecke
	13./14.	Schierstein	Kurzstrecke
	20./21.	Großauheim	Kurzstrecke
Oktober	04./05.	Eschwege	LM Hessen

Bericht des Kassenprüfers Hans-Gert Richter:

- Hans-Gert Richter trug den Bericht, auch stellvertretend für die Prüferin Annette Susenburger, vor.
- Es gibt keine Beanstandungen.
- Der Bericht lag mir zum Zeitpunkt dieser Protokollerstellung nicht vor.

Entlastung der Ruderleitung durch die Versammlung:

- Die Entlastung wurde einstimmig durch die Versammlung bestätigt.
- Die Vorstandsmitglieder haben sich ihrer Stimme enthalten.

Neuwahlen:

Prof. Dr. Dietmar Klausen schlägt Martin Kraft als Ruderleiter vor.

Ruderleiter:

- Martin Kraft nimmt die Wahl an.
- Die Versammlung votiert einstimmig.

Stellvertretender Ruderleiter:

- Werner Alt signalisierte seine Bereitschaft zur Amtsübernahme.
- Die Versammlung votiert einstimmig.

Kassenwart:

- Benjamin Michel nimmt die Wahl an.
- Die Versammlung votiert einstimmig.

Bootswarte:

- Oliver Pooch und Harald Czerwenski nehmen die Wahl an.
- Die Versammlung votiert jeweils einstimmig.

Schriftführerin:

- Carolin Hinn nimmt die Wahl an.
- Die Versammlung votiert einstimmig.

Beisitzer:

- Holger Choitz nimmt die Wahl an.
- Moritz Richter nimmt die Wahl an.
- Martin Kansy nimmt die Wahl an.
- Die Versammlung votiert jeweils einstimmig.

Pressewartin:

- Laura Schmidt nimmt die Wahl an.
- Die Versammlung votiert einstimmig.

Jugendwartin:

- Marion Weber nimmt die Wahl an.
- Die Versammlung votiert einstimmig.

Vorlage des Haushaltsvoranschlages 2014 durch den Kassenwart Benjamin Michel:

Haushaltsvoranschlag 2014

Einnahmen

Beitragszuschuss HK
Sonderbeitrag Rudern
Spenden
Zuschüsse (Stadt/LSBH)
Verkauf von Abzeichen

mit Beitragserhöhung

10.000,00 €	10.000,00 €
6.000,00 €	11.472,00 €
1.500,00 €	1.500,00 €
500,00 €	500,00 €
100,00 €	100,00 €
18.100 €	23.572 €

Ausgaben

Trainer/Übungsleiter
sonstige Kosten des Sports
Anzeigen/Zeitschriften
Hotel/Verpflegung
Meldegelder
Geschenke
Fahrtkosten
Betriebskosten Fahrzeuge
Reperatur Sportgeräte und Pritsche
Anschaffung Sportgeräte
Zinsen und Gebühren

8.200,00 €	8.200,00 €
2.000,00 €	2.000,00 €
350 €	350 €
900 €	900 €
1.300,00 €	1.300,00 €
150,00 €	150,00 €
2.500,00 €	2.500,00 €
1.500,00 €	1.500,00 €
3.000,00 €	3.000,00 €
2.500,00 €	2.500,00 €
10,00 €	10,00 €
22.410,00 €	22.410,00 €
-4.310,00 €	1.162,00 €

Verlust:

Festsetzung der Beiträge:

Gründe für die geplante Erhöhung des Sonderbeitrags Rudern:

- Überholung und Reparaturen der Bootspritsche (Krankkosten, etc.)
- Inspektion des Vereinsbusses (Zahnriemen, etc.)
- Geplante Einstellung eines weiteren Trainers
- Werbekosten zur Mitgliedergewinnung (Banner a. Bootshaus, Flyer, etc.)
- Erneuerung des Bootsparks (Rennboote und Boote für den Freizeitbereich)

Die Versammlung beschließt die Erhöhung des Sonderbeitrags Rudern per 01.07.2014 um 4,00 € (Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen - 4 Nein-Stimmen - 4 Enthaltungen)

Hierzu folgende Informationen:

Jahreshauptversammlung der Ruderleitung 2014

Festsetzung des Sonderbeitrages Rudern

Aktueller Beitrag:

Beiträge in Euro/Monat	Grund-beitrag ⁵⁾	ZB Aktiv	Für aktive Ruderer		
			SB Rudern	SB Hockey	SB Tennis
Erwachsene	8	4	6	26,5	2
Ehepartner	5	2,5	4	19,5	2
Jugendliche bis 10 Jahre, Rentner, Auswärtige (> 50 km) ^{4) 7)}	6	2	4	14	1,00 ²⁾
Jugendliche 11 bis 18 Jahre ⁷⁾	6	2	4	33,5	1,00 ²⁾
Schüler, Studenten ⁶⁾	6	2	4	25	1,00 ²⁾
Familien ¹⁾	16	8	14	60	5,00 ³⁾

¹⁾ Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler, Studenten inbegriffen (wenn älter als 18 Jahre jährlicher Nachweis)

²⁾ 1,00 Euro nur für Nebenspielzeit, für Hauptspielzeit 2,00 Euro (Neben-/Hauptspielzeit gemäß Tennisordnung)

³⁾ für Jugendliche, Schüler, Studenten nur Nebenspielzeit inbegriffen, für Hauptspielzeit zusätzlich 1,00 Euro/Person

⁴⁾ Rentner und Auswärtige auf Antrag

⁵⁾ unterstützende/passive Mitglieder zahlen nur den Grundbeitrag

⁶⁾ Schüler und Studenten älter 18 Jahre bei jährlichem Nachweis

⁷⁾ Bei den altersabhängigen Mitgliedsbeiträgen gelten die Beiträge für das gesamte Kalenderjahr, in dem das angegebene Alter vollendet wird

Ruderleitung, 28 März 2014

Jahreshauptversammlung der Ruderleitung 2014

Festsetzung des Sonderbeitrages Rudern

Vorgeschlagener Beitrag:

Beiträge in Euro/Monat	Grund-beitrag ⁵⁾	ZB Aktiv	Für aktive Ruderer		
			SB Rudern	SB Hockey	SB Tennis
Erwachsene	8	4	10	26,5	2
Ehepartner	5	2,5	8	19,5	2
Jugendliche bis 10 Jahre, Rentner, Auswärtige (> 50 km) ^{4) 7)}	6	2	8	14	1,00 ²⁾
Jugendliche 11 bis 18 Jahre ⁷⁾	6	2	8	33,5	1,00 ²⁾
Schüler, Studenten ⁶⁾	6	2	8	25	1,00 ²⁾
Familien ¹⁾	16	8	18	60	5,00 ³⁾

¹⁾ Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler, Studenten inbegriffen (wenn älter als 18 Jahre jährlicher Nachweis)

²⁾ 1,00 Euro nur für Nebenspielzeit, für Hauptspielzeit 2,00 Euro (Neben-/Hauptspielzeit gemäß Tennisordnung)

³⁾ für Jugendliche, Schüler, Studenten nur Nebenspielzeit inbegriffen, für Hauptspielzeit zusätzlich 1,00 Euro/Person

⁴⁾ Rentner und Auswärtige auf Antrag

⁵⁾ unterstützende/passive Mitglieder zahlen nur den Grundbeitrag

⁶⁾ Schüler und Studenten älter 18 Jahre bei jährlichem Nachweis

⁷⁾ Bei den altersabhängigen Mitgliedsbeiträgen gelten die Beiträge für das gesamte Kalenderjahr, in dem das angegebene Alter vollendet wird

Ruderleitung, 28 März 2014

Jahreshauptversammlung der Ruderleitung 2014

Bootsbestand der Ruderabteilung:

Zähler	Name	Baujahr	Bauart	Material	Hersteller	Alter	100%
1	Iga	2012	Renn	KSt	Filippi	2	12%
2	Mambitz	2010	Renn	KSt	WinTech	4	
3	Challenger	2010	Renn	KSt	WinTech	4	
4	Dr. Dietmar Klausen	2009	Renn	KSt	WinTech	5	
5	Zu Zweit – Sigrid und	2008	C-Gig	KSt	Baumgarten	6	
6	Sivadi	2008	Renn	KSt	WinTech	6	
7	maggi	2003	C-Gig	KSt	Schellenbacher	11	25%
8	Moabutz	2002	C-Gig	Holz	Schellenbacher	12	
9	Taurus	2001	Renn	KSt	Prokio	13	
10	die zumnis	2001	Rennig	Holz	Schellenbacher	13	
11	Lyra	1999	Renn	KSt	Euro-Racing	15	
12	Leonardo	1997	Renn	KSt	Filippi	17	
13	Rugby	1995	Train	KSt	Hasle	19	46%
14	Main	1995	Renn	KSt	Hasle	19	
15	Phönix	1995	Renn	KSt	Euro-Racing	19	
16	Mary	1994	C-Gig	Holz	Schellenbacher	20	
17	Pipi	1994	C-Gig	Holz	Schellenbacher	20	
18	Günter Schmitt	1994	Renn	KSt	Empacher	20	
19	Heinz Sauer	1992	Renn	KSt	Empacher	22	17%
20	Georg Blöcher	1992	Renn	KSt	Empacher	22	
21	Mir friehjer	1992	C-Gig	Holz	Schellenbacher	22	
22	Balmung	1991	Train	KSt	Hasle	23	
23	Atomchen	1991	C-Gig	Holz	Schellenbacher	23	
24	Ruzio	1991	C-Gig	Holz	Schellenbacher	23	
25	Excalibur	1990	Renn	KSt	Janousek	24	17%
26	Karl Pöppel	1990	Renn	KSt	Empacher	24	
27	Anduri	1989	Renn	KSt	Janousek	25	
28	Hardy	1989	C-Gig	Holz	Schellenbacher	25	
29	Aif	1988	Train	KSt	Hasle	26	
30	Gerhard Müller	1988	Renn	KSt	Janousek	26	
31	Hobbes	1988	C-Gig	Holz	Schellenbacher	26	17%
32	Jumbo	1987	C-Gig	Holz	Schellenbacher	27	
33	Paul Schubert	1986	Train	KSt	Janousek	28	
34	Alfred Rausch	1982	Renn	KSt	Janousek	32	
35	Lago di Varese	1981	Renn	KSt	Carbocraft	33	
36	Fritz Brumme	1977	Renn	Holz	Stampfli	37	
37	Friedrich Ebert	1971	C-Gig	Holz	Opelit	43	17%
38	Max Planck	1971	C-Gig	Holz	Opelit	43	
39	Immanuel Kant	1970	C-Gig	Holz	Opelit	44	
40	Rüsselsheim	1966	Renn	Holz	Opelit	48	
41	Georg von Opel	1961	Renn	Holz	Opelit	53	
42	Max	1959	C-Gig	Holz	Opelit	55	
43	Montiz	1959	C-Gig	Holz	Opelit	55	17%
44	Glückskind	1955	C-Gig	Holz	Opelit	59	
45	Max Seifert	1951	B-Gig	Holz/Klinker	Opelit	63	
46	Adam Ihrig	1950	B-Gig	Holz/Klinker	Opelit	64	
47	Karl Kohl	1950	B-Gig	Holz/Klinker	Opelit	64	
48	Joseph Grass	1949	B-Gig	Holz/Klinker	A & R	65	

Fazit:

- 12% der Boote sind jünger als 10 Jahre.
- 25% der Boote sind zwischen 11 und 20 Jahren.
- 63% der Boote sind älter als 21 Jahre.
- Davon stehen 17% (!) länger als 50 Jahre in den Diensten des RRK.

Quelle: RRK-online.de; März 2014

Ruderleitung, 28 März 2014

Verschiedenes:

- Bei einer Frage hinsichtlich der Beschreibung der Ruderbekleidung wird auf die Rudersatzung verwiesen.

Sitzungsdauer 20:05 - 21:40 Uhr.

Wiesbaden, den 01.04.2014

Thorsten Fett